

Schüler zu Gast im BioLab

Königstein – Als feststand, dass die Schülerinnen und Schüler der R 7b zu den „Kriminaltechnischen Labortagen“ das BioLab der J.-W.-Goethe-Universität besuchen durften, war die Freude groß. Da zu dieser Veranstaltung an vier verschiedenen Tagen nur vier Klassen eingeladen worden waren, hatte die R 7b der Friedrich-Stoltze-Schule diesmal das große Los gezogen.

Die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen von Neubeck und Strobel waren am Besuchstag schon früh auf den Beinen. Es erwartete sie ein ganz besonderes Projekt von Prof. Dr. Paul Dierkes mit dem Titel „Dem Täter auf der Spur“. Die Kinder durften, wie in einem kriminaltechnischen Labor, einen Täter anhand von Spuren, die am Tatort zurückgeblieben waren, überführen.

Es stellte sich schnell heraus, dass die Schüler viel über die Arbeit der Kriminalpolizei aus den vielen Krimiserien wussten. Daran wurde angeknüpft und es ging mit Feuereifer an die Arbeit. Je ein Lehramtsstudent für das Fach Biologie betreute zwei Schüler/innen

beim Experimentieren. Gekleidet in weiße Kittel und mit Gummihandschuhen sahen die Kinder echten Ermittlern täuschend ähnlich. Los ging's.

Unter dem Mikroskop wurden Täterfasern verglichen und mit der Brennprobe analysiert. Schweineblut wurde verspritzt und anhand des Spritzmusters wurde der Hergang der Tat rekonstruiert, Finger- und Handabdrücke wurden vom Tatort entfernt und fixiert und, was am meisten Spaß machte, ein Phantombild wurde mit Hilfe eines Computers erstellt. Klar, dass auch mit viel Gelächter versucht wurde, einen Mitschüler nachzuzeichnen. Nach vier Stunden konzentrierter Arbeit waren die Täter überführt und die Schüler wurden für ihre Ausdauer und ihr Engagement gelobt.

Frau von Neubeck und Klassensprecher Lars Reul bedankten sich am Ende im Namen aller für den spannenden Tag und die hervorragende Betreuung durch die Studentinnen und Studenten unter der Leitung von Prof. Dr. Paul Dierkes und Verena Ripberger.



Der Labortag in Frankfurt war für die Königsteiner Schüler ein Erlebnis.